

Anhang:

Hinweise zur Bearbeitung und Weitergabe der Wettbewerbsarbeiten

- Grundsätzlich sollen die Wettbewerbsarbeiten im Zusammenhang mit einer intensiven, der Altersstufe entsprechenden **Auseinandersetzung mit europäischen Themen** im Unterricht entstehen.
- Da die **Rückgabe der eingereichten Arbeiten** aus organisationstechnischen Gründen nicht im vollen Umfang gewährleistet werden kann, sei dringend darauf hingewiesen, dass es sich bewährt hat, sie vorher zu fotografieren oder elektronisch zu speichern. Dies besonders dann, wenn an eine Veröffentlichung im Jahresbericht gedacht ist.
- **Vorjury** an der Schule: Bitte nehmen Sie eine konsequente Vorauswahl der Qualität der einzureichenden Wettbewerbsbeiträge vor. Die Landesjury kann keine kompletten (unkorrigierten) Klassensätze bewerten; aus rechtlichen Gründen muss auch unbedingt darauf Wert gelegt werden, dass **alle Quellenangaben und jegliche Hilfsmittel** (Literatur, Internet) bei der Erstellung des Wettbewerbsbeitrags **nachvollziehbar** und **überprüfbar** angegeben werden.
- Die **bayerische Landesjury** wählt diejenigen Arbeiten aus, die Aussicht auf eine Prämierung auf Bundesebene haben, und sie leitet diese Arbeiten an das **Zentrum für Europäische Bildung** weiter. Darüber hinaus ermittelt sie die Schülerinnen und Schüler, deren Engagement zumindest mit einer Landesurkunde belohnt wird. Die vom **Zentrum für Europäische Bildung** einberufene **Bundesjury** ermittelt aus den Einsendungen der beteiligten Bundesländer die Preisträger für das gesamte Bundesgebiet.
- **Formblätter** (hierzu sehen Sie bitte die Angaben im Faltblatt!): **Gruppenarbeiten** müssen unbedingt als solche gekennzeichnet werden und **das Formblatt 1 muss für jeden Schüler der Gruppe doppelt ausgefüllt** der jeweiligen Arbeit beigegeben sein. Nachträgliche Meldungen von weiteren Partnern können nicht erfasst werden. Das **Formblatt 2** muss zuverlässig über

die **Gesamtbeteiligung** und die Zahl der **eingereichten Beiträge** Ihrer Schule Auskunft geben. Um Verwirrungen bei der Datenerfassung zu vermeiden, erstellen Sie bitte pro Schule nur jeweils ein „Formblatt 2 Angaben zur Schule“, auch wenn mehrere Lehrer Arbeiten ihrer Schüler einsenden.

- **Umfang, Format, Einsendeform:** Die Maßgaben für den Umfang der Aufsätze entnehmen Sie bitte dem Faltblatt. Aus organisatorischen Gründen ersucht Sie die Landesjury dringend bei eingesandten bildnerischen Arbeiten das **Format DIN A2 (incl. Passepartout)** nicht zu überschreiten. Beachten Sie bitte auch, dass **dreidimensionale Arbeiten** nur fotografiert eingereicht werden können. Außerdem behält sich die Landesjury vor, gerollt oder gefaltet verpackte bildnerische Arbeiten vom Wettbewerb auszuschließen. Sollte Ihre Schule mehrere Packstücke versenden, vermerken Sie das bitte deutlich auf den Paketen und dem Formblatt 2. Bitte legen Sie das Formblatt 2 obenauf in Ihr Paket.